

Anmeldung & Kontakt

Bitte melden Sie sich zum 13. VAD-Seminar
„Mit dem VAD nach Hause. Verordnungen, Rezepte,
Hilfsmittel: Was gibt es zu tun? “

am 7. April 2024 mit der beiliegenden Anmeldekarte an.

Anmeldeschluss ist der **17. April 2024**.

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt **nicht**.

Senden Sie die Antwortkarte an:

Selbsthilfe Organtransplantierte NRW
Günter Breitenberger
Geschwister-Scholl-Str. 4
58300 Wetter



Selbsthilfe Organtransplantierte NRW
Beratung vor und nach Organtransplantationen

Telefon: 02335 69750

E-Mail: sgl.breitenberger@t-online.de

Veranstaltungsort:

im Hörsaal
Herz- und Diabeteszentrum NRW
Georgstraße 11
32545 Bad Oeynhausen

Wir danken für die freundliche Unterstützung!



Herz- und Diabeteszentrum NRW
Universitätsklinik
(Ruhr-Universität Bochum)
Med. Fakultät OWL
(Universität Bielefeld)

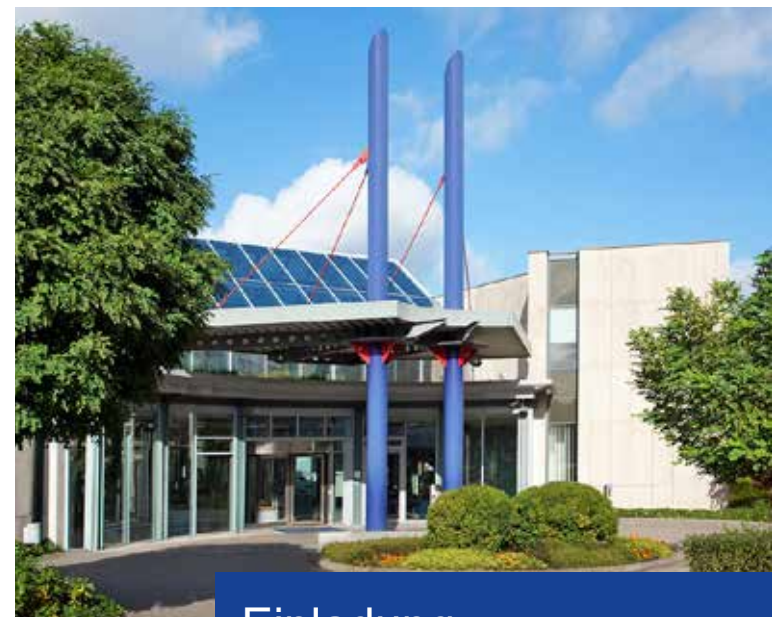
Georgstraße 11
32545 Bad Oeynhausen
Tel +49 (0)5731 97-0
Fax +49 (0)5731 97-2300
info@hdz-nrw.de
www.hdz-nrw.de

HDZ NRW: Medizinische Kompetenz und menschliche Nähe

Das Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen, ist ein international führendes Zentrum zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen. Mit 36.000 Patientinnen und Patienten pro Jahr, davon 14.500 in stationärer Behandlung, gehört das HDZ NRW zu den größten und modernsten Zentren seiner Art in Europa. Das HDZ NRW ist seit 1989 Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum. Die Professorenschaft des HDZ NRW ist zusätzlich seit 2023 Mitglied der Medizinischen Fakultät OWL der Universität Bielefeld.

In der Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie des HDZ NRW unter der Leitung von Prof. Dr. med. Jan Gummert werden jährlich mehr als 3.500 Patienten am offenen Herzen und den herznahen Gefäßen operiert. Die Klinik ist deutschlandweit führend in den Bereichen Herzklappenoperationen, Herztransplantationen, Kunstherzimplantationen sowie Herzschrittmacher-/ ICD-Eingriffe. Seit 1989 wurden hier mehr als 5.800 Herzunterstützungssysteme implantiert.

Mit 75 Herztransplantationen in 2023 (gesamt: über 2.800) ist die Klinik das bundesweit größte Herztransplantationszentrum. Zu den weiteren Schwerpunkten der Klinik zählen die minimalinvasive Klappenchirurgie und die Bypasschirurgie am schlagenden Herzen.



Einladung

13. VAD-Seminar:
Mit dem VAD nach Hause.
Verordnungen, Rezepte, Hilfsmittel: Was gibt es zu tun?

am 27. April 2024
im Herz- und Diabeteszentrum NRW
Bad Oeynhausen



Selbsthilfe Organtransplantierte NRW
Beratung vor und nach Organtransplantationen

Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer,

Herzlich willkommen zum 13. VAD-Seminar im HDZ NRW in Bad Oeynhausen.

Günter Breitenberger hat zusammen mit Dr. Michiel Morshuis, Prof. René Schramm und dem gesamten VAD/HTx-Team wieder ein spannendes und informatives Programm zusammengestellt. Als HTx-Patientin oder Patient oder als Angehörige sind Sie es gewohnt, sich in der Erkältungszeit zu schützen. Und in Punkto Hygiene macht Ihnen so leicht niemand etwas vor.

**Das Motto des diesjährigen Seminars:
Mit dem VAD nach Hause.
Verordnungen, Rezepte, Hilfsmittel:
Was gibt es zu tun?**

Das Thema wurde gewählt, um wichtige Aspekte für das Leben mit einem VAD-System zu besprechen. Berichten werden Expertinnen und Experten, aber vor allem auch Betroffene, die sich mit den Problemen und deren Lösung ja bestens auskennen. Auch wird es ausreichend Zeit für Diskussionen und viele Gespräche geben. Auch über die Schnittstelle zur Transplantation wird berichtet werden.

Günter Breitenberger, der Selbsthilfe Organtransplantierter sowie dem Herzinsuffizienz – Team des HDZ bin ich sehr dankbar für Ihr Engagement. Freuen Sie sich auf eine spannende und interessante Veranstaltung und besuchen Sie das 13. VAD-Seminar.

Prof. Dr. med. Jan Gummert
Direktor der
Klinik für Thorax- und
Kardiovaskularchirurgie

Programm

ab 09:00 Uhr	Begrüßungskaffee	13:45 Uhr	Workshop 2 Der tägliche Umgang mit dem System (Alarmer, Bedienung etc.) (nur für VAD-Patienten und deren Angehörige) Stefan Lucke
09:30 Uhr	Begrüßung und Einleitung Univ.-Prof. Dr. med. Jan Gummert & Günter Breitenberger		
09:45 Uhr	Vorbereitung auf die Häuslichkeit nach VAD-Implantation Volker Lauenroth	13:45 Uhr	Workshop 3 Die Psychische Situation in der Familie (nur für VAD-Angehörige) Felix Smoletz M.Sc. Psych.
10:15 Uhr	Pflege- und Wundexperten in der Häuslichkeit. Tanja Bonsa (ICW Wundexpertin)	14:45 Uhr	Verabschiedungskaffee
10:45 Uhr	Ich genieße das Leben mit VAD-System N.N. (VAD-Patient/in)	15:30 Uhr	Ende der Veranstaltung
11:00 Uhr	Kaffeepause	Moderation:	Dr. med. Michiel Morshuis Günter Breitenberger
11:30 Uhr	VAD: Was gibt's Neues? – Welche Systeme sind verfügbar?! Dr. med. Michiel Morshuis		
11:55 Uhr	Der Weg zur Transplantation. Voraussetzungen und Kontraindikationen. Prof. Dr. med. Rene Schramm		
12:20 Uhr	Update für die Warteliste. Wann wird man als VAD-Patient „T“ und wann „HU“ gelistet. Arthur Rajtor		
12:45 Uhr	Mittagspause		
13:45 Uhr	Workshop 1 Podiumsdiskussion anschl. Resümee Prof. Dr. med. Rene Schramm, Dr. med. Michiel Morshuis, Volker Lauenroth, Arthur Rajtor, Tanja Bonsa		

Referentinnen & Referenten

Günter Breitenberger, Vorstand der Selbsthilfe Organtransplantierter NRW e.V.
Tanja Bonsa (ICW Wundexpertin)
Prof. Dr. med. Jan Gummert, Ärztlicher Direktor des HDZ NRW & Direktor der Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie, HDZ NRW, Schirmherr der Selbsthilfe Organtransplantierter NRW
Arthur Rajtor, HTx Koordinator
Prof. Dr. med. Rene Schramm, Oberarzt und Leitung Thorakale Organtransplantation, HDZ NRW
Volker Lauenroth, Leiter VAD Koordination HDZ NRW
Stefan Lucke, VAD Koordinator
Dr. med. Michiel Morshuis, Leitung VAD, HDZ NRW
Felix Smoletz M.Sc. Psych., Psychologe Klinik für Thorax- und Kardiovaskularchirurgie, HDZ NRW